

Lasst uns die Sonne

T+M: hedo



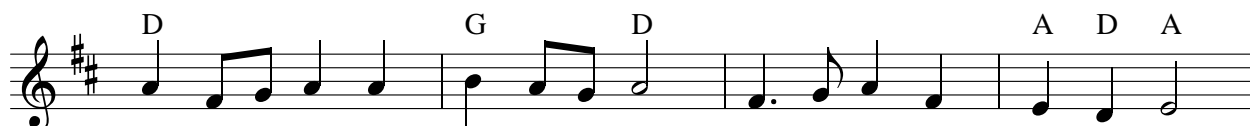
Lasst uns die Son - ne, die Er - de, den Wind, weil wir Wan - der - vö - gel sind. Oh - ne



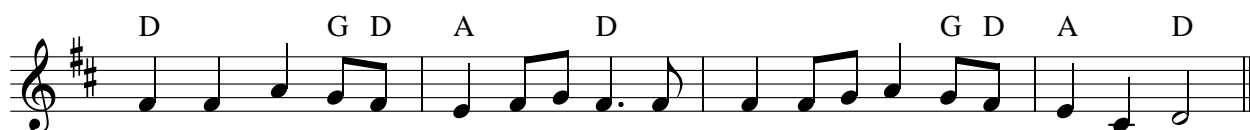
Was - ser und Luft, oh - ne Bo - den und Meer, oh - ne Wie - sen und Wald wird das Le - ben zu schwer.



Lasst uns die Son - ne, die Er - de, den Wind, weil wir Wan - der - vö - gel sind.



Lie - der am Feu - er in der - Nacht. Mit - ein - an - der nach - ge - dacht.



Ihr braucht Lie - be und Fröh - lich - keit, die Fröch - te der Er - de zur Le - bens - zeit.

Lasst uns die Sonne, die Erde, den Wind, weil wir Wandervogel sind. Ohne Wasser und Luft, ohne Boden und Meer, ohne Wiesen und Wald wird das Leben zu schwer. Lasst uns die Sonne, die Erde, den Wind, weil wir Wandervogel sind.

1. Lieder am Feuer in der Nacht, miteinander nachgedacht. Auch Ihr braucht Liebe und Fröhlichkeit, und die Früchte der Erde zur Lebenszeit.

2. Wir sind Avantgarde, sind Lebenswacht, haben Hoffnung mitgebracht für Kinder, für Frieden, für Heimat und Nest, dass die Zukunft uns Leben lässt.

3. Großfahrten führen sonnenwärts zu Völkern der Welt und stärken unser Herz. Nachgedacht, im Bund auf der Wacht, beim Wiedersehen das Herz uns lacht.